

## Würzburg

# Der Kampf hat sich gelohnt!

**METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE** Mit vereinten Kräften gelang es den Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie, ein starkes Tarifergebnis zu erkämpfen. In Kitzingen, in Würzburg und in Marktheidenfeld waren Tausende Kolleginnen und Kollegen vor den Werkstoren. Den Schwung gilt es mitzunehmen.



Großer Zuspruch: Am 17. November 2022 waren fast 1000 Kolleginnen und Kollegen in Würzburg für mehr Geld auf der Straße.

**D**ie Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie haben es bei den Tarifverhandlungen im vergangenen November bewiesen: Es rentiert sich in der IG Metall für gute Löhne zu kämpfen. Allein in den Betrieben zwischen Bad Brückenau, Kitzingen, Würzburg und Marktheidenfeld waren mehrere Tausend Kolleginnen in Bewegung, um Flagge für mehr Geld zu zeigen.

Besonders während der drei großen Kundgebungen in Kitzingen, Marktheidenfeld und Würzburg gab es starken Zuspruch. Bei den Frühschlussaktionen

## Mehr Geld bei Spindler in Würzburg

Die Kolleginnen und Kollegen im Autohaus Spindler bekommen ab Januar 2023 mehr Geld. Während dreier Auszahlungstermine gibt es in den kommenden 24 Monaten 1500 Euro zusätzlich und steuerfrei. Ab März 2023 werden alle Beschäftigten in einem Schritt nach den Regeln des Flächentarifvertrags im bayerischen Kfz-Handwerk eingruppiert und ab September 2023 gibt es für die Kolleginnen und

sowie bei den Warnstreiks und den Kundgebungen vor den Werkstoren war die Beteiligung so gut wie lange nicht. Die Bereitschaft, bei uns mitzumachen, sowie jede Menge Solidarität haben ein gutes Ergebnis ermöglicht.

Am Ende einigten sich die IG Metall und der Unternehmerverband vbm in Bayern auf einen Tarifvertrag, der den Beschäftigten weiterhilft: In Summe gibt es 3000 Euro netto zusätzlich und 8,5 Prozent mehr Geld in allen Entgeltgruppen.

Die Ansprache unorganisierter Kolleginnen und Kollegen während der Warnstreiks und bei den Kundgebungen hat in der IG Metall Würzburg zu zahlreichen Neuaufnahmen geführt. Wir können Warnstreiks und machen starke Aktionen in der Region. Das ist die Botschaft an die örtlichen Unternehmen.

Den Schwung aus der Tarifbewegung nehmen wir mit. Die Vertrauensleute als Träger unserer gewerkschaftlichen Kraft treffen sich deshalb im März in Lohr. Die Betriebsräte kommen im Mai zur Konferenz in Karlstadt zusammen. Alle sind herzlich eingeladen.

Kollegen fünf Prozent mehr Geld in allen Lohngruppen. Auszubildende bekommen 150 Euro pro Ausbildungsjahr obendrauf.

»Endlich klare Verhältnisse bei Spindler. Die Eingruppierung hat jetzt Hand und Fuß. Viele Beschäftigte machen einen Einkommenssprung, der teils mehrere Hundert Euro beträgt«, sagt Norbert Zirnsak, Zweiter Bevollmächtigter. Betriebsratsvorsitzender Rolf Adam ergänzt: »Ein prima Ergebnis. Unsere Beharrlichkeit trägt Früchte und zahlt sich nun aus.«

### TERMINE

**DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG**  
21.3., 4.7., 26.9., 28.11.,  
Schützenhaus Eibelstadt, 17 Uhr

**VK-WOCHENENDE**  
17./18.3., 24./25.11.,  
Lohr, 16 Uhr

**JUGEND**  
20./21.1., Lohr, JAV-Treff,  
Infos unter: 0931 322 6118

**SENIORENTREFF KITZINGEN UND WÜRZBURG**  
Infos unter: 0931 32 26 10

### FRAUEN

21.1., 18.2., 14 Uhr,  
Geschäftsstelle; 11.3.,  
9 Uhr, Aktion zum  
Frauentag, Infos unter:  
0931 322 6117

### BETRIEBSRÄTE-EMPFANG

25.5., Historisches Rathaus  
Karlstadt, 17 Uhr,

### JUBILAREHRUNG

27.10., Margetshöchheim,  
16.30 Uhr

### RECHTSBERATUNG

Termine nach vorheriger  
telefonischer Rücksprache  
unter Telefon 0931 32 26 10

**IG METALL WÜRZBURG IM INTERNET**  
wuerzburg.igmetall.de

### Prost Neujahr!

Das neue Jahr ist da. Allen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start! Gemeinsam sind wir stark. In den Betrieben ist einiges anzupacken. Ganz oben steht: Wir wollen noch stärker werden und unorganisierte Kolleginnen und Kollegen in die IG Metall aufnehmen. In der Politik bleiben wir dran. Transformation, Mitbestimmung, Energie und die Rente sind Stichworte. Frieden, sichere Arbeit, gute Löhne, eine intakte Umwelt und Wohlstand. Dafür treten wir 2023 ein.

**IG Metall Würzburg, Ortsvorstand**



2023 hat begonnen. Jetzt kommt es darauf an, viele Kolleginnen und Kollegen in die IG Metall neu aufzunehmen.

### Impressum

Redaktion: Norbert Zirnsak,  
Werner Flierl (verantwortlich)  
Anschrift: IG Metall Würzburg,  
Randersackerer Straße 33, 97072 Würzburg  
Telefon: 0931 322 61 0, Fax: 0931 322 61 20  
wuerzburg@igmetall.de, wuerzburg.igmetall.de